

Fährportale der Landungsbrücken im Stadthafen Sassnitz

Der Bahnhof Sassnitz Hafen (bis 1993: *Saßnitz Hafen*) war als Fährbahnhof bis 1998 Ausgangspunkt der Fährverbindung Sassnitz–Trelleborg. 1897 als Warenumschlagpunkt für den Postschiffverkehr zwischen Deutschland und Schweden eingerichtet, erfolgte 1909 die Aufnahme des Trajektverkehrs zwischen beiden Staaten. Knapp 90 Jahre später wurde die immer wieder erweiterte Anlage durch den Fährbahnhof in Mukran ersetzt. Das Bahnhofsgelände steht als Bestandteil des ehemaligen Stadthafens unter Denkmalschutz. Leider existieren die Landungsbrücken nebst Fährportale nicht mehr.

Die Portal-Modelle sind aus Mangel von Originalzeichnungen nur dem Original angelehnt und stellen somit keinen Anspruch auf Vorbildtreue dar. Sie sind lediglich so konzipiert, dass sie einen gewissen Wiedererkennungswert darstellen sollen.

Lieferumfang:

„Immobilien\Verkehr\Schifffahrt“

Portal_alt_gross_v1_UG3

Portal_alt_klein_v1_UG3

Portal_Trog_v1_UG3

„Blocks\Static_structures“

Portal_Landungsbruecke.bl3

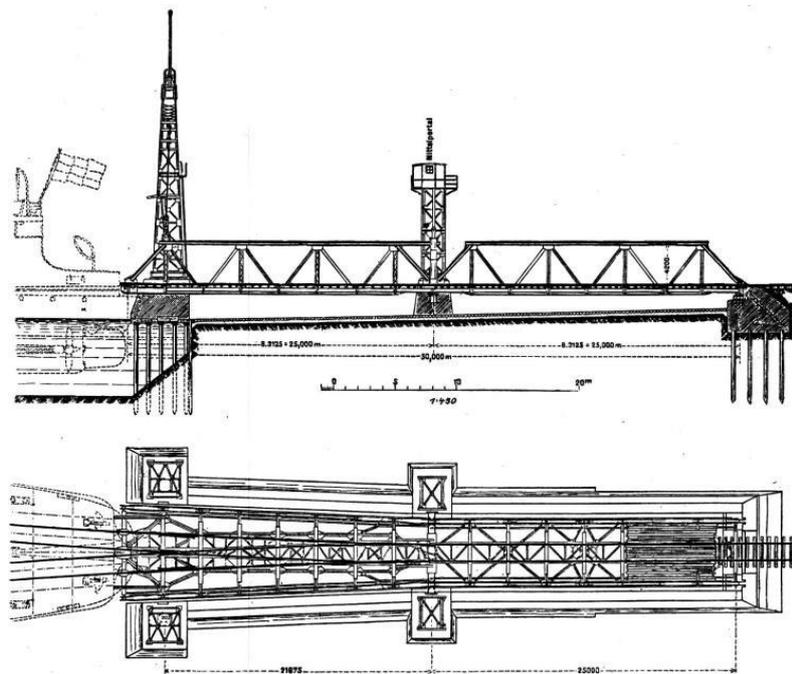


Abb. 353. Landungsbrücke in Saßnitz.

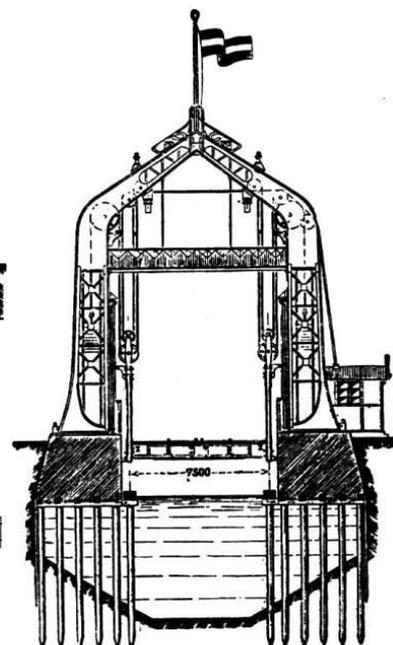


Abb. 352.

Quelle: ACADEMIC Enzyklopädie des Eisenbahnwesens

Der Aufbau der Portale kann wie in dem nachfolgenden Bild mit den entsprechenden Modellen aus dem EEP-SHOP ergänzt werden.

